

+++ Monatlicher Newsdienst zur Telekommunikation von Portel.de und EUROFORUM +++
+++ Für Geschäftsleitung, Produktmanagement / Vertrieb, PR und andere Marktbeobachter +++
+++ TK-Chronik-Abo zum Stückpreis von 2,50 EUR auf www.portel.de oder E-Mail an: redaktion@portel.de +++

DIE SCHLAGZEILEN

S. 3 TK-Markt Deutschland

- [O2](#) erwartet für 2009 Verdreifachung der Mobile-Internet-Kunden (04.02.)
- [T-Systems](#) richtet Kommandozentrale für Großaufträge in Frankfurt Niederrad ein (20.02.)
- [VATM](#) stellt Jahrbuch „TK- und Mehrwertdienste in Deutschland 2008/2009“ vor (10.02.)
- [QSC](#) verdoppelt Softswitchkapazität im NGN (18.02.)
- [Alcatel-Lucent](#) baut Glasfaserzugangnetz für [M-Net](#) in München (27.02.)
- [Deutsche Telekom](#) verliert auch 2008 wieder rund 2,5 Mio Festnetzkunden (27.02.)
- [Betercall](#) von Salzgitter AG startet als neuer Mobilfunk-Discounter im [Vodafone](#)-Netz (26.02.)

S. 3 Regulierung / Recht / Politik

- [Ex-Breko-Mitglieder](#) gründen “Bundesverband Glasfaseranschluss“ (12.02.)
- [Bundeskabinett](#) beschließt neue Breitbandstrategie der [Bundesregierung](#) (18.02.)
- [Ifkom](#)-Experte: „Telekom sollte Verkauf der TAL-Infrastrukturen an Kommunen prüfen“ (02.03.)
- [Bundesregierung](#) und TK-Branche wollen Breitbandausbau forcieren (03.02.)
- [Konjunkturpaket](#): 500 Mio. Euro fließen in IT-Projekte des [Bundes](#) (08.02.)
- [ECO](#) zum Breitbandausbau im Konjunkturpaket II (02.02.)
- [Deutsche Telekom AG](#) hat im großen Stil Daten von Mitarbeiter überprüft (03.02.)
- [Breko](#) fordert bei [Bundesnetzagentur](#)-Anhörung TAL-Preisabsenkung (13.02.)
- [Breko](#) fordert Absenkung der Mobilfunkterminierungsentgelte (12.02.)
- [EU Viviane Reding](#): Verteilung Digitale Dividende ist nationale Entscheidung (23.02.)
- CH: [Swisscom](#) muss schnellen Bitstrom-Zugang zu regulierten Bedingungen anbieten (19.02.)

S. 4 Tarife

- [Steria Mummert Consulting](#): Handytarife 2009 (05.02.)
- [Easybell](#) bringt DSL 16000 für unter 10 Euro pro Monat (09.02.)
- [Kabel BW](#) startet Mobilfunk-Option Easy2Mobile – Für 9,9 Ct/Min. in Mobilfunknetze telefonieren (13.02.)
- [NetCologne](#): Handy-Flatrate im Komplettpaket günstiger: 5 € Rabatt für Mobil- und Festnetzkunden

S. 5 International

- [Interactive Intelligence](#) Studie: Call Center-Branche trotz Finanzkrise (04.02.)
- US: [Tellabs](#): Trotz Finanzkrise drastischer Anstieg der Nutzung von mobilen Datenservices (16.02.)
- [Bitkom](#): Umsätze im Mobilfunkmarkt erreichen 2009 weltweit 578 Milliarden Euro (09.02.)
- CH: [Sunrise](#) unterstützt Pläne von [Energie Wasser Bern](#) für ein offenes Glasfasernetz (11.02.)
- UK: [Vodafone](#) will in Hunderte von Stellen streichen (22.02.)
- UK: [Colt Telecom](#) dehnt Ethernet Services in die USA aus (16.02.)

Personalien

- [Christoph Ganswindt](#) wird neuer Bereichsvorstand Informationstechnik bei [T-Home](#) (05.02.)
- [Thomas Aidan Curran](#) wird Segmentvorstand Product & Innovation bei der [DTAG](#) (09.02.)
- [Harald Rösch](#) wird Vorsitzender der Geschäftsführung bei [Kabel BW](#) (02.02.)
- [Telekom](#) erweitert Vorstand und will sich stärker regional und integriert aufstellen (26.02.)
- [Margarete Schramböck](#) wird Area Manager Deutschland und Österreich bei [NextiraOne](#) (02.02.)
- [Anthony Bartolo](#) wird VP und General Manager für den Geschäftsbereich KMU bei [Avaya](#) (03.02.)
- [Andreas Jansen](#) ist neues Vorstandsmitglied des [Deutschen IPTV Verbandes](#) (11.02.)
- [Hartmut Müller-Leitloff](#) verlässt zu März [Nokia Siemens Networks](#) (16.02.)
- AT: [Boris Nemsic](#) von [Telekom Austria](#) wechselt am 1. April zu russischer [Vimpelcom](#) (01.03.)

S. 5 Who-is-Who

- [Axel Kettenring](#), General Manager von [Sony Ericsson Deutschland](#)

Impressum:

Herausgeber: Portel.de - Portal für Telekommunikation. Chefredaktion: Georg Stanossek
Tel. 07641/937 882, E-Mail: redaktion@portel.de, Internet: www.portel.de

© Portel.de Onlineverlag GmbH, Reute/Brsg. Diese TK-Chronik ist Ihr persönliches Exemplar und nicht zur Weiterleitung bestimmt. Insbesondere die kommerzielle Weiterverwertung und Archivierung der TK-Chronik im Intranet oder Internet - auch auszugswise - bedarf der ausdrücklichen Genehmigung unseres Verlages.
Von unserem Verlag erhalten Sie außerdem auf kommerzieller Basis den wöchentlich Montags erscheinenden E-Mail-Newsletter „TK-News“ sowie eine tägliche Presseauswertung zum Telekommunikationsmarkt.

S. 6 Online / Multimedia / E-Commerce / Security

- [Detecon](#)-Prognose: Wachstum im IPTV-Markt stärker als erwartet (25.02.)
- [GSMK](#) präsentiert Handy und Festnetz-Verschlüsselung jetzt auch auf VoIP-Basis (03.02.)
- [ECO](#) schreibt [Internet Awards](#) zum neunten Mal aus – Bewerbungen bis 17. April 2009 (06.02.)
- [ProSieben](#), [Sat.1](#) und [Kabel Eins](#) starten eigene [Videoportale](#) im Internet (16.02.)
- [Deutsche Telekom](#) startet werbefinanzierten Video-on-Demand-Dienst [Videoload free](#) (27.02.)
- [IDC](#): UC-Lösungen sind nur so gut wie die zugrunde liegende Netzwerk-Infrastruktur (27.02.)
- [Fraunhofer ESK](#) stellt Elephant Plattform zur Erstellung mobiler Anwendungen vor (17.02.)
- FI: [Nokia](#) will künftig [Skype](#)-Software auf seinen Mobiltelefonen vorinstallieren (17.02.)
- US: [Yahoo!](#) stellt Neue Services von [Yahoo! Mobile](#) vor (17.02.)
- US: [ABI Research](#): Bis 2013 gibt es weltweit über 500 Mio. Mobile-TV Nutzer (11.02.)

S. 7 Marketing / Vertrieb / Service und Distribution

- [Telefónica O2 Germany](#) übernimmt 80 Shops der [Freenet AG](#) (17.02.)
- [Detecon](#) startet 6. "[Detecon Mobile Award](#)" (05.02.)
- [Telekom](#) und [Karstadt](#) steigen bei [Happy Digits](#) aus – [CAP](#): Zukunft ungewiss (14.02.)
- [IZMF](#) startet Lehrerwettbewerb „Mobilfunkkompetenz nachhaltig vermitteln“ (03.02.)
- [Anga Cable](#) trotz Konjunkturkrise: Bereits 90 % der Standfläche vermietet (02.02.)
- [M-Days](#): Mobile Media Branche blickt zuversichtlich ins Jahr 2010 (05.02.)
- [T-Systems](#) zeigt "Smart Metering & Home Management" auf der "[E-World 2009](#)" (03.02.)
- [Freenet](#) Mobilfunkmarke soll [Mobilcom-Debitel](#) heissen – [Dug](#) und [Talkline](#) verschwinden (13.02.)
- [Cellity](#): Dienste über "[beta2go](#)-Programm" der [E-Plus Gruppe](#) kostenlos testen (06.02.)
- [Netcologne](#) bietet jetzt kostenlosen Installationsservice (16.02.)
- [Bitkom](#): Umsatz mit Musik-Downloads steigt 2008 um 34% auf 80 Millionen Euro (19.02.)

S. 8 Börse / Finanzen und Bilanzen

- [Deutsche Telekom](#) im Geschäftsjahr 2008 mit Umsatz von 61,7 Milliarden Euro (27.02.)
- [Vodafone/Arcor](#) im 4. Quartal 2008 mit Umsatz von 3,790 Mrd. € (03.02.)
- [Telefónica O2 Germany](#) steigert Umsatz 2008 um 1,5% auf 3,6 Mrd. Euro (26.02.)
- [HanseNet](#) steigert Umsatz 2008 um 11 Prozent auf 1,190 Milliarden Euro (27.02.)
- [QSC](#) steigert Umsatz 2008 um 23% auf 413,3 Millionen Euro (26.02.)
- [Tele Columbus](#) steigert Umsatz 2008 um 11,6 Prozent auf 259 Mio. Euro (25.02.)
- [Lancom](#) steigert Umsatz im Geschäftsjahr 2008 um 9% auf 21,7 Mio. € (24.02.)
- AT: [Telekom Austria Group](#) steigert Umsatz 2008 um 5,1% auf 5.170,3 Mio. € (25.02.)
- FR: [Alcatel-Lucent](#) 2008 mit Verlust von 5,22 Mrd. Euro bei einem Umsatz von 16,98 Mrd. Euro (04.02.)

S. 9 Technik / Märkte

- [MCTA](#)-Konferenz: IMS könnte 2012 flächendeckend eingeführt sein (06.02.)
- [Roboterwerk](#): [Iphone](#) Touchscreen steuert Outdoor Roboter-Plattform (11.02.)
- [Giesecke & Devrient](#) stellt neue SIM-Kartenanwendung „Auto Roaming“ vor (16.02.)
- [Bitkom](#): 16 Millionen UMTS-Anschlüsse in Deutschland (15.02.)
- [Bitkom](#): Markt für Internetzugänge wächst 2009 um 4,2 Prozent auf 13,8 Milliarden Euro (25.02.)
- [Snom](#) stellt auf der [CeBIT](#) VoIP-Telefon mit Touchscreen vor (25.02.)
- [Fraunhofer IGD](#) stellt auf der [CeBIT](#) "Augmented Reality-Technologie" vor (26.02.)
- IL: [RAD Data](#) stellt neue Version der Multiservice-Zugangsplattform Megaplex-4100 vor (09.02.)
- ES: [GSM](#): Handyhersteller wollen bis 2012 Handys mit standardisierten Netzteilen ausliefern (17.02.)
- UK: [Sony Ericsson](#) führt Walkman- und Cybershot-Handys in ausgewählten Produkten zusammen (15.02.)
- US: [Qualcomm](#) stellt neuen Chipsatz "MSM7227" für preisgünstige Smartphones vor (05.02.)
- US: [Garmin-Asus](#) stellt Nüvifone G60 vor (13.02.)
- CN: [Huawei](#) stellt die erste einheitliche [LTE](#)-Lösung auf dem [Mobile World Congress](#) vor (16.02.)
- CN: [Huawei](#) präsentiert sein erstes [Android](#)-Smartphone (16.02.)
- TW: [Garmin](#) und [Asus](#) bilden [Smartphone-Allianz](#) – Fokus auf standortbezogene Dienste (05.02.)
- TW: [ZyXEL](#) stellt Annex-B Modem-Router "[ZyXEL P660HN-F3Z](#)" vor (26.02.)

Service

- [VATM](#): Non-Voice-Umsätze im Mobilfunk in Deutschland
- [Bitkom](#): Breitbandanschlüsse je 100 Haushalte in Deutschland 2008

S. 10 Unternehmen des Monats

- [Interactive Intelligence](#), Anbieter von Software-Lösungen für Kommunikation

LexiKom

- Was ist eigentlich „[LTE – Long Term Evolution](#)“?

S. In eigener Sache

- Professional Networking - Die [Portel-Community](#) kommt!
- Neuerscheinung: „[Mehrwertdienste-Buch 2008/2009](#)“ von Portel.de - jetzt bestellen!

TK-MARKT DEUTSCHLAND

O2 erwartet für 2009 Verdreifachung der Mobile-Internet-Kunden

M, 04.02.09 – [Telefónica O2 Germany](#) erwartet für das laufende Jahr einen deutlichen Zuwachs der mobilen Breitbandzugänge via Laptop und eine zunehmende Nutzung des Internets mit dem Handy. Durch den konsequenten Ausbau seines mobilen Datennetzes mit neuen Technologien für schnellen Up- und Download und seinem attraktiven Datenangebot sieht sich das Telekommunikationsunternehmen bestens gerüstet. Dies teilte O2 am 4. Februar auf einer Pressekonferenz in München mit. O2 erwartet für das Jahr 2009 fast eine Verdreifachung der Zahl seiner Kunden, die einen mobilen Breitbandanschluss nutzen oder ein Internet Pack zusätzlich zu ihrem Mobilfunkvertrag abschließen. „In den vergangenen Jahren haben sich die Technologien entwickelt, aber die Kunden waren beim mobilen Internet noch zurückhaltend. Seit einem Jahr sehen wir, dass auch immer mehr Privatkunden die neuen Möglichkeiten entdecken“, sagt [Lutz Schüller](#), Geschäftsführer Marketing & Sales bei O2. „Treiber sind vor allem mobile Breitbandanschlüsse zum Laptop- und Handy-Surfen. Auch Anwendungen wie mobile E-Mail und Messaging sind stark im Kommen.“ Mehr auf [Portel.de](#)

T-Systems richtet Kommandozentrale für Großaufträge in Frankfurt Niederrad ein

Ddf, 20.02.09 – Mit einer neuen, ganz auf Großunternehmen fixierten Unternehmensstrategie will die IT-Tochter [T-Systems](#) der [Deutschen Telekom](#) Marktanteile erobern und hat dafür eine neue, bislang geheim gehaltene Kommandozentrale in der Frankfurter Bürostadt Niederrad eingerichtet, das Global Big Deal Center (GBDC). „Jedes Jahr sollen neue Großaufträge im Wert von zwei Milliarden Euro hereinkommen“, sagte der für das Center zuständige Vertriebsvorstand [Joachim Langmack](#) der [WirtschaftsWoche](#). Aktuell gewonnene Großaufträge von [Rewe](#) und [Linde](#) zeigen, dass T-Systems von der Krise und vom Sparzwang der Konzerne profitieren könne. In das Big Deal Center hinein darf nur, wer um IT-Großaufträge von mindestens 100 Millionen Euro kämpft. Bis zu 150 T-Systems-Manager kommen in das GBDC, wenn Big Deals in die heiße Phase gehen. Mehr auf [Portel.de](#)

REGULIERUNG / RECHT / POLITIK

Ex-Breko-Mitglieder gründen “Bundesverband Glasfaseranschluss“

K, 12.02.09 – Die Unternehmen [Netcologne](#) (Köln), [M-Net](#) (München), [Wilhelm-Tel](#) (Norderstedt), [Willy-Tel](#) (Hamburg), [Stadtwerke Schwerte](#) (Schwerte), [Helinet](#) (Hamm), [Accom](#) (Aachen), [VSE Net](#) (Saarbrücken) und [HL-Komm](#) (Leipzig), haben sich im neuen Bundesverband Glasfaseranschluss zusammengeschlossen und planen bis 2012 über eine Million Haushalte mit Glasfaseranschlüssen zu versorgen. Der neue Bundesverband Glasfaseranschluss setzt sich für die Etablierung von stabilen Rahmenbedingungen ein, um so dem dringend erforderlichen Breitband-Infrastrukturausbau die notwendige Planungssicherheit zu verleihen. In einer ersten Stellungnahme fordert der Bundesverband Glasfaseranschluss die Bundesregierung auf, den Breitbandausbau auf Bundes- und EU-Ebene durch Fördermittel zu unterstützen. Nur so kann eine größtmögliche Abdeckung mit Hochgeschwindigkeits-Internetanschlüssen erreicht werden. Der [Breko](#)-Verband hält einen neuen Glasfaser-Verband für überflüssig und unter dem Gesichtspunkt der Bündelung von Interessen infrastrukturbasierter Anbieter auch für schädlich. Mehr auf Portel.de: [Bundesverband Glasfaseranschluss / Breko](#)

Bundeskabinett beschließt neue Breitbandstrategie der Bundesregierung

B, 18.02.09 – Das [Bundeskabinett](#) hat am 18. Februar die neue Breitbandstrategie der [Bundesregierung](#) beschlossen. Diese Breitbandstrategie hatte das [Bundeswirtschaftsministerium](#) federführend erarbeitet. Bundeswirtschaftsminister [Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg](#): „Wenn alle Beteiligten die Strategie nach Kräften unterstützen und die Maßnahmen gemeinsam von Bund, Ländern, Kommunen und Wirtschaft umgesetzt werden, schaffen wir die erforderlichen Anreize für Innovation, Investition und Wachstum und sichern damit unsere Wettbewerbsfähigkeit.“ [Bitkom](#)-Präsident [Prof. August-Wilhelm Scheer](#) begrüßte die Strategie: „Die Industrie braucht für den kostspieligen Breitband-Ausbau ein investitionsfreundliches Umfeld, mit langfristiger Planungs- und Rechtssicherheit“. Die [Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz](#) [Ilse Aigner](#) betont: "Die flächendeckende Verfügbarkeit von leistungsfähigen Breitbandanschlüssen bis Ende 2010 ist wichtigstes Ziel der Breitbandstrategie“. Zustimmung auch von [DIHK](#)-Präsident [Ludwig Georg Braun](#) : „Wir brauchen jetzt

schnell deutschlandweit eine leistungsfähige Breitbandinfrastruktur.“ „Nach dem Markt versagt nun auch die Politik im Breitbandsektor“, kritisiert [Sabine Zimmermann](#), Breitbandexpertin der Fraktion [Die Linke](#). [Peter Götz](#), CDU/CSU-Bundestagsfraktion: „Die Bundesregierung versetzt alle Beteiligten in die Lage, möglichst eigenverantwortlich den Ausbau der Netze voranzutreiben.“ Und [Eutelsat](#) frohlockt: „Die Bundesregierung spricht der Satellitentechnologie enormes Entwicklungspotenzial für den Breitbandausbau zu.“ Mehr auf [Portel.de](#) [BMWi](#) / [Bitkom](#) / [BMELV](#) / [DIHK](#) / [Die Linke](#) / [CDU/CSU](#) / [Eutelsat](#)

Ifkom-Experte: „Telekom sollte Verkauf der TAL an die Kommunen prüfen“

BN/FR, 02.03.09 - „Wettbewerb muss auf der Anwendungsebene erfolgen“, meint [Rolf Edgar Barth](#), Telekom-Experte beim Ingenieurverband [Ifkom e.V.](#). Insofern sei es durchaus eine Überlegung wert, ob es nicht Sinn macht, dass die Telekom ihre Last Mile-Infrastrukturen an die Kommunen veräußert. Die Ifkom stellen den teilnehmenden Referenten ihres „[50. Innovationsforums](#)“ anlässlich der CeBIT 2009 nicht ganz alltägliche Fragen zur Zukunft der Kommunikation. Der Beitrag des langjährigen Ifkom Mitglieds Rolf Edgar Barth trägt den Titel: „The Next Generation Automotive“. Barth ist Träger des Zukunftspreises des Ifkom Bezirks Westfalen Lippe und arbeitet als Experte in den Bereichen Mobilfunk, Telematik, Digitalstrom aktiv bei der Ifkom mit. Interview auf [Portel.de](#)

TARIFE

Steria Mummert Consulting: Handytarife 2009

HH, 05.02.09 – Bisher gibt es bei den rund 107 Millionen Mobilfunkverträgen in Deutschland eine klare Trennung in Prepaid- und Postpaid-Kunden. Doch diese Zeiten könnten bald der Vergangenheit angehören. Denn die TK-Unternehmen arbeiten zurzeit daran, beide Kundensegmente zusammenzuführen und gemeinsam zu verwalten. Künftig haben sie damit die Möglichkeit, Verbrauchern flexibel neue Kombinationen aus Pre- und Postpaid-Verträgen anzubieten. So ist es zum Beispiel denkbar, Telefonate nachträglich per Rechnung zu bezahlen, SMS aber vorab per Kontingent. Insgesamt entfallen 59 Millionen Mobilfunkverträge in Deutschland auf Prepaid-Karten und 48 Millionen auf Verträge mit nachträglicher Rechnungslegung. Künftig können die Anbieter jedoch Produkte aus beiden Bereichen zusammenführen und aus einer Hand anbieten. Mehr auf [Portel.de](#)

INTERNATIONAL

Interactive Intelligence Studie: Call Center-Branche trotz Finanzkrise

Wiesbaden/London, 04.02.09 – Die Call Center-Branche in Deutschland scheint von der aktuellen Finanzkrise weniger stark betroffen zu sein als bisher erwartet. Dies legen die Ergebnisse einer aktuellen Trendstudie von [Interactive Intelligence](#) nahe. Demnach rechnen 54 Prozent der Branchen-Experten damit, dass sich die wirtschaftliche Situation in den kommenden zwölf Monaten verbessern wird. Weitere 41 Prozent gehen von einer Stagnation aus. Nur 5 Prozent glauben an eine Verschlechterung der Lage. Ein ähnliches Bild ergibt sich beim Rückblick auf das Jahr 2008: Bei 46 Prozent der befragten Kommunikationsdienstleister hat sich laut Trendstudie die wirtschaftliche Situation seit Januar 2008 verbessert, bei 44 weiteren Prozent zumindest nicht verändert.

Tellabs: Trotz Finanzkrise Anstieg der Nutzung von mobilen Datenservices

Barcelona, 16.02.09 – Die erste große Umfrage unter Mobilfunknutzern in Europa und den USA in der derzeitigen schwierigen Wirtschaftslage gibt der Telekommunikationsbranche Anlass zum Optimismus. Die Verbraucher wollen in den nächsten zwei Jahren erheblich stärker mobile Datendienste in Anspruch nehmen – mit einem merklichen Anstieg schon in den kommenden 12 Monaten. Die von [Tellabs](#) in Auftrag gegebene Umfrage wurde im November 2008 unter 50.000 Mobilfunknutzern durchgeführt. Sie zeigt, dass bis zu 71% der Verbraucher davon ausgehen, demnächst täglich Dienstangebote wie Mobiles Internet zu nutzen. Allerdings haben die Nutzer immer noch Bedenken hinsichtlich Kosten, Geschwindigkeit und Dienstqualität. Für die Marktanalyse, die die [Nielsen-Gruppe](#) für Tellabs in fünf westeuropäischen Ländern und den Vereinigten Staaten durchgeführt hat, wurde die Nutzung von 10 mobilen Datendiensten untersucht. Mehr auf [Portel.de](#)

PERSONALIEN

Christoph Ganswindt wird neuer Bereichsvorstand Informationstechnik bei T-Home

Bn, 05.02.09 – **Christoph Ganswindt** verantwortet ab dem 1. April 2009 den Bereich Informationstechnik in der strategischen Geschäftseinheit **T-Home** der **Deutschen Telekom**. Der 46-jährige IT-Experte wechselt von der **Deutschen Lufthansa AG** in den T-Home Bereichsvorstand. In seiner neuen Funktion ist Ganswindt insbesondere für den laufenden Umbauprozess der IT-Landschaft von T-Home zuständig, um damit die kontinuierliche Ausrichtung der Informationstechnik auf die Anforderungen im wettbewerbsintensiven Dienstleistungsmarkt der Telekommunikation zu gewährleisten. "Wir freuen uns mit Christoph Ganswindt einen CRM-Experten gewonnen zu haben, der die bestehende IT-Landschaft kundenorientiert weiter entwickeln wird. Die Informationstechnik hat für T-Home eine Schlüsselbedeutung", verdeutlicht **Timotheus Höttges**, Vorstand Sales & Service der Deutschen Telekom, T-Home. "Leistungsstarke und zuverlässige IT-Systeme sind die unverzichtbare Basis für unsere Produkte, die von uns angestrebte hohe Servicequalität sowie für effiziente Abläufe in unserem Unternehmen." Mehr auf Portel.de

Thomas Aidan Curran wird Segmentvorstand Product & Innovation bei der DTAG

Bn, 09.02.09 – **Thomas Aidan Curran** übernimmt zum 1. März 2009 die Funktion als Segmentvorstand Technologie im Bereich Products & Innovation der **Deutschen Telekom AG**. Thomas Curran ist bislang als Unternehmer im Bereich Informations- und Medientechnologien tätig und hatte die Position eines Strategic Advisor bei **Microsoft** in Redmond/USA inne. Davor war er als Chief Technology Officer der **Bertelsmann AG** für Technologie und IT verantwortlich sowie insgesamt fünf Jahre bei **SAP**. "Ich freue mich, dass wir mit Thomas Curran eine Führungspersönlichkeit mit ausgewiesenen Software- und Technologiekompetenzen gewinnen konnten, um unsere Wachstumsfelder im Bereich der persönlichen und sozialen Vernetzung systematisch weiter auszubauen", sagte **Christopher Schläfer**, Group Product & Innovation Officer der Deutschen Telekom AG.

Harald Rösch wird Vorsitzender der Geschäftsführung bei Kabel BW

Heidelberg, 02.02.09 – **Harald Rösch** (40) wird neuer Vorsitzender der Geschäftsführung bei **Kabel BW** und löst **Klaus Thiemann** (64) ab, der wie angekündigt wieder in den Beirat wechselt. „Kabel BW hat sich erfolgreich von einem Versorger zu dem am schnellsten wachsenden Triple-Play-Anbieter Deutschlands entwickelt und ist bestens gerüstet, den Wachstumskurs fortzusetzen“, so Rösch. Als einer der erfolgreichsten Manager der TK-Industrie in Deutschland hat Rösch **Hansenet** mit der Privatkundenmarke „**Alice**“ zu einem der großen, deutschlandweit agierenden Telekommunikationsanbieter gemacht. Unter seiner Führung hat HanseNet **AOL Deutschland** übernommen und den Umsatz innerhalb von fünf Jahren von rund 100 Mio. € auf 1,1 Mrd. € (2007) gesteigert, die Zahl der DSL-Kunden wuchs von 75.000 auf 2,35 Millionen. Nach seinem Betriebswirtschafts-Studium in Reutlingen und Reims/Frankreich und seinem MBA (**INSEAD**, Fontainebleau) war Rösch von 1993 bis 1999 Projektleiter bei **McKinsey**, von 2001 bis 2003 leitete er die Internetabteilung der **Telecom Italia** in Mailand. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Mehr auf Portel.de

WHO-IS-WHO

Axel Kettenring, General Manager von Sony Ericsson Deutschland

Axel Kettenring ist seit dem 1. Oktober 2003 General Manager bei **Sony Ericsson** Mobile Communications Germany. Kettenring rückte aus dem eigenen Unternehmen auf die Position des General Managers vor. Zuvor zeichnete der 38-jährige ein Jahr lang als Director Global Accounts des Mobilfunkherstellers verantwortlich. Seine langjährige Erfahrung im IT- und TK-Bereich sammelte Kettenring bei **3Com** in München, wo er von 2001 bis 2002 als Channel Development Director die Vertriebsaktivitäten des Netzwerkspezialisten steuerte. Zuvor begleitete der gebürtige Münchner als Director Sales den Börsengang des Software-Anbieters **Openshop**, nachdem er sieben Jahre lang in verschiedenen Vertriebspositionen der IT-Industrie tätig war. Kettenrings beruflicher Werdegang begann 1990 bei dem Werkzeugfabrikanten **Hilti**.

Sony Ericsson Mobile Communications International AB; Konrad-Zuse-Platz 2-5; 81829 München

ONLINE / MULTIMEDIA / E-COMMERCE / SECURITY

Detecon-Prognose: Wachstum im IPTV-Markt stärker als erwartet

Bn/Eschborn, 25.02.09 – Der Markt für TV via Internet (IPTV) in Deutschland wird in den kommenden fünf Jahren stärker wachsen als bisher prognostiziert. Laut einer Untersuchung der Management-Beratung [Detecon International](#) ist bereits 2013 mit dem Durchbruch der Grenze von fünf Millionen Nutzern zu rechnen. Die Detecon-Prognose basiert auf aktuellen Analysen der Abonentenzahlen der wichtigsten in- und ausländischen IPTV-Anbieter. „Es ist absehbar, dass das Marktvolumen für IPTV in Deutschland der Entwicklung in Ländern wie Frankreich und Italien folgen wird“, erklärt [Thomas Grotz](#), Managing Consultant bei Detecon. Denn der deutsche Markt unterscheide sich nicht grundsätzlich von internationalen Märkten, wenn auch das hierzulande vergleichsweise breite Free-TV-Angebot sowie relativ hohe obligatorische Rundfunkgebühren einige potenzielle IPTV-Kunden zögern lasse. Ein Grund für das prognostizierte Wachstum läge darin, dass die deutschen IPTV-Anbieter mit integrierten und flexiblen Produkten ihre Geschäftsmodelle neu justiert und die differenzierenden Merkmale von IPTV im Vergleich zum klassischen Broadcast und den ebenfalls internetbasierten Web- oder Peer-to-Peer-TV-Angeboten stärker herausgestellt haben. „So lassen sich viele Nutzer vor allem mit Exklusiv-Inhalten, Services wie Video on Demand sowie technischen Features wie zeitversetztem und hochauflösendem Fernsehen überzeugen. Gerade die HD-Fähigkeit lässt sich nur mit IPTV, jedoch nicht mit Web-TV erzielen“, erläutert Grotz. Mehr auf [Portel.de](#)

GSMK präsentiert Handy und Festnetz-Verschlüsselung jetzt auch auf VoIP-Basis

B, 03.02.09 - Die Gesellschaft für Sichere Mobile Kommunikation mbH ([GSMK](#)) stellt auf der [CeBIT](#) in der Halle 11 am Stand C56 mobile Verschlüsselung auf höchstem Niveau vor: Der Anbieter im Bereich der mobilen Sprach- und Nachrichtenverschlüsselung gewährt Einblicke in die neue Produktgeneration seiner Lösung GSMK CryptoPhone, der branchenweit ersten Lösung, die ab sofort auch Telefongespräche und Nachrichten auf IP/VoIP-Basis verschlüsseln und gleichzeitig den Schutz bestehender bewährter Infrastruktur bieten kann. Die neue Produkt-Suite wird ab Mitte des Jahres 2009 über GSMK CryptoPhone-Vertriebspartner erhältlich sein. Mit den neuen GSMK CryptoPhone-Produkten ist die GSMK eigenen Angaben zufolge der weltweit erste und bisher einzige Anbieter, der eine umfassende End-to-End-Verschlüsselung von Gesprächen weltweit über Festnetz, Handy und Satellit sowohl für klassische Netze wie auch für IP/VoIP-Netzwerke bietet. Mehr auf [Portel.de](#)

MARKETING, VERTRIEB, SERVICE UND DISTRIBUTION

Telefónica O2 Germany übernimmt 80 Shops der Freenet AG

M/Barcelona, 17.02.09 – [Telefónica O2 Germany](#) übernimmt 80 Shops des Mitbewerbers [Freenet AG](#) in Deutschland. Darauf einigten sich die beiden Unternehmen. Mit dem Zukauf beschleunigt O2 den Ausbau seines Vertriebsnetzes. Derzeit betreibt das Münchner Unternehmen deutschlandweit 725 Shops und plant mittelfristig den Ausbau auf 1.100 Standorte. "Durch die Übernahme machen wir einen Sprung nach vorne im Ausbau unserer Shop-Infrastruktur", sagte Telefónica O2 Germany CEO [Jaime Smith](#) am Rande des [Mobile World Congress](#) in Barcelona. "Dank der guten Lage der übernommenen Shops werden wir unsere Präsenz in mittelgroßen Städten deutlich steigern", so Smith weiter. "Der Verkauf an O2 ist für beide Unternehmen strategisch sinnvoll", betont [Joachim Preisig](#), Sprecher des Vorstands und Vorstand Operations & Integration der Freenet AG. Der Verkauf erfolge im Zuge der Harmonisierung der Shoparchitektur nach der Fusion der Freenet AG mit der [Debitel AG](#). Die Erweiterung des Shopnetzes ist neben der vollständigen eigenen Netzabdeckung bis Ende 2009 in Deutschland ein zentrales Ziel von O2. 2008 wurden rund 150 neue Verkaufsniederlassungen gegründet, darunter ein repräsentativer Flagship-Store Unter den Linden in Berlin. Die neu erworbenen Standorte werden nach der Übernahme bis zur Jahresmitte in O2 Shops umgewandelt.

Detecon startet 6. "Detecon Mobile Award"

Bn/Eschborn, 05.02.09 – Der [Detecon Mobile Award](#), Deutschlands größtes Internet-Planspiel, startet 2009 in seine sechste Auflage. In Kooperation mit dem [Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie](#) fordert die Management-Beratung [Detecon International](#) auch dieses Jahr wieder Studenten und Berufseinsteiger auf, ihre Qualitäten als Manager eines fiktiven Unternehmens unter Beweis zu stellen. Die Teilnehmer können sich ab sofort auf der Mobile Award-Webseite registrieren, die erste

Spielrunde beginnt am 30. März 2009. Das Gewinnerteam fliegt mit Detecon für eine Woche ins Silicon Valley. Der Spielmodus des Detecon Mobile Award wartet mit einigen Neuerungen auf: So qualifizieren sich dieses Jahr erstmalig 100 Teilnehmer für das Final-Event vom 6. bis 8. Oktober, wo die besten Teams ihre Ideen live vor einer Jury aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft präsentieren. In der Qualifikation müssen sich die Teilnehmer zudem ab sofort als Einzelspieler bewähren, erhalten dabei aber mehrere Chancen, sich im internetgestützten Ranking zu verbessern. Zu welchem Termin die Vorrunde absolviert wird, können die Spieler selbst entscheiden, so dass sich die Teilnahme gut mit Studium und Prüfungen vereinbaren lässt. Mehr auf Portel.de

BÖRSE / FINANZEN UND BILANZEN

Deutsche Telekom im Geschäftsjahr 2008 mit Umsatz von 61,7 Milliarden Euro

Bn, 27.02.09 – Die [Deutsche Telekom](http://Portel.de) hat im Geschäftsjahr 2008 ihre Finanzziele insgesamt übererfüllt. "Unser Geschäftsjahr 2008 ist durch eine stabile Performance und durch solide Finanzzahlen gekennzeichnet", sagte der Vorstandsvorsitzende [René Obermann](http://Portel.de) bei der Jahres-Pressekonferenz in Bonn. Die Deutsche Telekom sei mit Blick auf die Ertragsentwicklung der vergangenen Jahre und die aktuellen Finanzkennzahlen in einer guten Verfassung. Ausdrücklich dankte Obermann dem zum Monatsende ausscheidenden Finanzvorstand und stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden [Karl-Gerhard Eick](http://Portel.de). "Es ist auch ein ganz persönliches Verdienst der Arbeit von Karl-Gerhard Eick über neun Jahre, dass das Unternehmen in den vergangenen Jahren so gut auch durch schwieriges Fahrwasser gekommen ist und nun solide und stabil dasteht." Mehr auf Portel.de

Vodafone/Arcor im 4. Quartal 2008 mit Umsatz von 3,790 Mrd. €

Ddf, 03.02.09 – Der Breitbandmarkt in Deutschland wächst weiter und [Vodafone](http://Portel.de) und [Arcor](http://Portel.de) profitieren von der anhaltenden Nachfrage nach DSL. Im Jahr 2008 konnte Vodafone einschließlich Arcor 520.000 neue DSL-Kunden gewinnen, allein im letzten Quartal 123.000. Mobilfunk nutzen inzwischen 36,169 Millionen Kunden von Vodafone, das sind 2,249 Millionen mehr als vor einem Jahr. „Die Nachfrage nach Breitband ist weiterhin groß. Mit über 3 Millionen DSL-Kunden und unserem leistungsfähigen eigenen Netz sind wir in diesem Markt sehr erfolgreich und für die nächsten Schritte bestens gerüstet. TK und der Zugang zu Breitband-Internet ist die Lebensader für jede Wissensgesellschaft. Wir stehen in den Startlöchern, in die neuen Breitbandnetze für die Städte und die Versorgung der ländlichen Gebiete zu investieren. Dafür sind jetzt schnelle Entscheidungen der Politik für ordentliche Rahmenbedingungen notwendig“, kommentiert [Friedrich Joussen](http://Portel.de), Vorsitzender der Geschäftsführung Vodafone Deutschland und Vorstandsvorsitzender Arcor AG. Breitband-DSL von Vodafone oder Arcor nutzen inzwischen 3,003 Millionen Kunden. Außerdem haben 7,686 Millionen Kunden ein UMTS-Handy oder nutzen mobile Breitbandanbindungen mit ihrem Notebook. Mehr auf Portel.de

Telefónica O2 Germany steigert Umsatz 2008 um 1,5% auf 3,6 Mrd. Euro

M, 26.02.09 – [Telefónica O2 Germany](http://Portel.de) hat 2008 durch die konsequente Umsetzung seiner Strategie die Profitabilität bei anhaltend hohem Kundenwachstum deutlich gesteigert. Trotz der abkühlenden Wirtschaftslage konnte im vierten Quartal das operative Ergebnis (OIBDA) auf 237 Millionen Euro erhöht werden – ein Plus gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 41 Prozent (Vergleich zu 2007 ohne Restrukturierungskosten). Für das Gesamtjahr betrug der OIBDA 770 Millionen Euro (+6,6 Prozent). Zum ersten Mal seit zwei Jahren konnte im Schlussquartal auch der Serviceumsatz gesteigert werden – er wuchs im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,7 Prozent. „Dank unserer Konzentration auf Service und Kundenzufriedenheit, den Ausbau der Verkaufskanäle und der erfolgreichen SIM-only Strategie im Weihnachtsgeschäft können wir auf ein sehr erfreuliches Jahr 2008 zurückblicken“, sagte Telefónica O2 Germany CEO [Jaime Smith](http://Portel.de). Mehr auf Portel.de

HanseNet steigert Umsatz 2008 um 11 Prozent auf 1,190 Milliarden Euro

HH, 27.02.09 – Das Hamburger Telekommunikationsunternehmen [HanseNet](http://Portel.de), Tochterunternehmen von [Telecom Italia](http://Portel.de) mit der Privatkundenmarke [Alice](http://Portel.de), hat im vergangenen Jahr erfolgreich seinen Umsatz steigern und seine führende Position im deutschen Telekommunikationsmarkt festigen können. Im Jahr 2008 erwirtschaftete HanseNet mit seinen Angeboten im Privat- und Geschäftskundensegment einen Umsatz von 1,19 Milliarden Euro und steigerte so das Ergebnis des Vorjahres um 11 Prozent. Der erwirtschaftete Ertrag vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) ging mit 238 Millio-

nen Euro leicht zurück im Vergleich zu Ende 2007. Am 31. Dezember 2008 vertrauten 2,344 Millionen DSL-Kunden Alice. "Im letzten Jahr haben wir unsere Position im hart umkämpften deutschen Wettbewerb gefestigt", erklärt **Carlos Lambarrí**, HanseNet Geschäftsführer. „Dazu beigetragen hat vor allem die erfolgreiche Entwicklung der Kundenzahlen im Mobilfunkbereich. Mehr als ein Viertel aller Alice Kunden nutzen bereits unser attraktives Mobilfunkangebot.“ Mehr auf Portel.de

QSC steigert Umsatz 2008 um 23% auf 413,3 Millionen Euro

K, 26.02.09 – Die **QSC AG** steigerte im Geschäftsjahr 2008 nach vorläufigen Berechnungen den Umsatz um 23 Prozent auf 413,3 Millionen Euro nach 335,2 Millionen Euro im Vorjahr und setzte damit das hohe Wachstumstempo der Vorjahre ungeachtet der beginnenden Rezession in Deutschland fort. Das hohe Wachstum, die zügige Hebung von Synergien nach der **Broadnet**-Verschmelzung und eine anhaltende Kostendisziplin in allen Bereichen ermöglichten nach vorläufigen Berechnungen nahezu eine Verdoppelung des EBITDA-Ergebnisses auf 67,3 Millionen Euro nach 34,9 Millionen Euro im Vorjahr. Mit +0,8 Millionen Euro nach -12,7 Millionen Euro im Jahr 2007 erzielte das Unternehmen nach vorläufigen Berechnungen zugleich ein positives Konzernergebnis. Das Wachstum im Jahr 2008 beruhte insbesondere auf der positiven Geschäftsentwicklung im Segment Wholesale/Reseller, das von der im Vergleich zu Ende 2007 mehr als doppelt so hohen Zahl angeschlossener TALs profitierte. QSC-Vorstandsvorsitzender **Dr. Bernd Schlobohm** erklärt: "Wir haben unsere im Jahresverlauf bereits zweimal angehobenen Ziele in einem schwierigen Marktumfeld vollständig erreicht; dies ist eine großartige Leistung des gesamten QSC-Teams." Mehr auf Portel.de

TECHNIK / MÄRKTE

MCTA-Konferenz: IMS könnte 2012 flächendeckend eingeführt sein

B/Augsburg, 06.02.09 – Während die UMTS-Datenübertragungsraten stetig steigen, steht die qualitative Aufrüstung der Netze bisher eher zurück. Zentrales Element ist hier das IP Multimedia Subsystem (IMS), das im Wesentlichen im UMTS Release 5 verankert ist. Nachdem mittlerweile nahezu alle Netzbetreiber im In- und Ausland Piloten und Trials zu IMS realisiert haben, es aber nach wie vor nur vereinzelte flächendeckende Installationen gibt, stellt sich die Frage, ob IMS überhaupt noch eine Marktchance hat. Auf der 9. Konferenz Mobile Communications – Technologien und Anwendungen (**MCTA 2009**) diskutierten zu diesem Thema **Stefan Berg**, Senior IMS Expert bei **Detecon International** und **Sven Bolthausen**, Vice President Multimedia & Systems Integration, **Ericsson**. Geleitet wurde die Session von der IT- und TK-Expertin **Dr. Beate Rickert**, Geschäftsführerin der **KPR Capital GmbH** aus Frankfurt, die diesen Teil der Konferenz MCTA in Zusammenarbeit mit der Forschungsgruppe **Wi-Mobile** ins Leben gerufen hatte. Mehr auf Portel.de

Roboterwerk: iPhone Touchscreen steuert Outdoor Roboter-Plattform

M, 11.02.09 – Der **Forbot** ist eine innovative FORschungs RoBOTer Plattform, die neue Maßstäbe auf dem Gebiet der mobilen Robotics setzt, da sie Forschern und Wissenschaftlern die Entwicklung eines individuellen Robotersystems ermöglicht. Der Anwender erhält als Entwicklungskit einen funktionsfähigen Roboter mit **iPhone** Beispielapplikation und einen iPod touch. Hiermit wird die Steuerungsmöglichkeit und Einsatzfähigkeit aufgezeigt. Mit nur einem Finger auf dem Multi-Touch-Display läßt sich der Forbot auch in schwierigstem Gelände einfach und präzise steuern. Mehr auf Portel.de

Giesecke & Devrient stellt neue SIM-Kartenanwendung „Auto Roaming“ vor

M/Barcelona, 16.02.09 – **Giesecke & Devrient** zeigt auf dem **GSM World Congress** mit „Auto Roaming“ eine neue SIM-Kartenanwendung, mit der insbesondere kleinere oder neue Mobilfunkanbieter die Möglichkeit erhalten, schnell ein umfassendes Roaming-Angebot für ihre Kunden bereitzustellen. Die technische Basis für diese Lösung sind innovative SIM-Karten von G&D, die über IMSI-ID von mehreren Netzbetreibern und ein entsprechendes **Java**-Applet verfügen. Nutzer sind überall automatisch über eine einzige Rufnummer zu erreichen. Für den Markterfolg von neuen Mobilfunkanbietern spielt die schnelle Bereitstellung eines umfassenden Roaming-Angebotes eine wichtige Rolle. Mit der neuen „Auto Roaming“-Anwendung, die Giesecke & Devrient für alle Java-SIM-Kartentypen anbietet, wird es für Netzbetreiber nun wesentlich einfacher, ihren Kunden schnell umfangreiche Roaming-Möglichkeiten anzubieten. Mehr auf Portel.de

SERVICE

VATM: Non-Voice-Umsätze im Mobilfunk in Deutschland

(Quelle: [VATM/Dialog Consult/](#); in Mrd. Euro; 2008 geschätzt)

	SMS	MMS	Daten	Gesamt
2002	2,2	x	0,1	2,3
2003	2,5	x	0,3	2,8
2004	2,7	0,07	0,4	3,1
2005	2,7	0,11	0,6	3,4
2006	2,6	0,15	1,1	3,9
2007	2,5	0,17	1,7	4,4
2008	2,4	0,16	2,3	4,9

Bitkom: Breitbandanschlüsse je 100 Haushalte in Deutschland 2008

(Quelle: [Bitkom/Eurostat](#); Keine Daten: Bremen, Saarland; DSL, Kabel und sonst. Breitband-Anschlüsse; Stand 12/08)

Bundesland **Anschlüsse/100 Haushalte**

NRW	63
Bayern	61
Berlin	61
Niedersachsen	61
Rheinland-Pfalz	61
Baden-Württemberg	59
Hamburg	58
Hessen	58
Schleswig-Holstein	58
Thüringen	51
Meckl.-Vorpommern	45
Sachsen	44
Sachsen-Anhalt	42
Brandenburg	40

UNTERNEHMEN DES MONATS

Interactive Intelligence, Anbieter von Software-Lösungen für Kommunikation

[Interactive Intelligence Inc.](#) ist ein Anbieter von Software-Lösungen für Geschäftskommunikation, Contact Center-Automatisierung und unternehmensweiter IP-Telephonie. Das Unternehmen wurde 1994 gegründet und hat mittlerweile weltweit mehr als 3.000 Kunden. Interactive Intelligence gehört zu den Top 500 Software- und Services-Unternehmen weltweit und ist ebenfalls in den Top 200 der nordamerikanischen Netzwerk-Lieferanten gelistet. Interactive Intelligence beschäftigt mittlerweile 600 Mitarbeiter und hat seinen Hauptsitz in Indianapolis, Indiana, USA. Das Unternehmen ist mit 6 Niederlassungen sowie weiteren Vertriebsbüros in Nordamerika, Europa und im asiatisch-pazifischen Raum vertreten. Geschäftsführer Deutschland: **Richard Woods**.
Interactive Intelligence Inc.; Gustav-Stresemann-Ring 1; 65189 Wiesbaden; Tel.: 0611 / 609373-0.

LEXIKOM – WAS IST EIGENTLICH ...

... LTE – Long Term Evolution

3GPP Long Term Evolution (LTE) (auch High Speed OFDM Packet Access (HSOPA) oder Super 3G) ist ein Mobilfunkstandard, der als UMTS-Nachfolger im Rahmen des Projekts 3GPP definiert wird. Die 3GPP-LTE-Technologie bietet eine bessere Spektraleffizienz, eine höhere Funkkapazität, eine geringere Latenz und niedrigere Betriebskosten für Betreiber sowie neue, schnelle und breitbandige Mobilfunkanwendungen für den Nutzer. Mit 3GPP LTE haben sich in Feldtests Spitzenbandbreiten von 100 Mbit/s im Downlink und 50 Mbit/s im Uplink erreichen lassen.

IN EIGENER SACHE

Professional Networking - Die Portel-Community kommt!

Ab sofort können Sie die Beiträge auf Portel.de auch kommentieren. Wir würden uns freuen, wenn die „Portel-Community“ davon regen Gebrauch macht und arbeiten intensiv daran, demnächst weitere Funktionen wie "Suche nach Personen, Firmen oder Geschäftskontakten", "Kontaktmanagement", "Gruppen mit eigenem CI", "Dokumente teilen" oder "Jobbörse" über eine eigene Community-Plattform für professionelles Networking von Unternehmen zur Verfügung zu stellen.

„Mehrwertdienste-Buch 2008/2009“ am 15. Oktober erschienen - jetzt bestellen!

Unter Mitwirkung des Fachverbandes FST e.V. hat Portel.de ein spezielles Fachbuch zu den Telefonmehrwertdiensten (118xy, 0137, 0180, 0900 u.a.) aufgelegt. Das Buch ist am 15. Oktober 2008 zu den Voice Days in Wiesbaden erschienen und enthält detaillierte Beschreibungen aller Rufnummernbereiche (Technik, Recht, Kosten, Ausblick) sowie zahlreichen Experten-Beiträgen und einem Vorwort von **Dr. Iris Henseler-Unger**, Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur. Beileger: Kurzübersicht zu den Rufnummerngassen und Kontaktstellen für Verbraucher. Bestellungen für 19,90 Euro auf Portel.de, formlos per Mail an info@portel.de sowie über den Buchhandel (ISBN 978-3-9806891-9-9).